



Stärkung der Freiwilligenarbeit – Raum für die Gesichter der Freiwilligenarbeit

Wir ziehen Bilanz

Die Angst, in der Freiwilligenarbeit nicht bestehen zu können, ist weit verbreitet: Sie entsteht aus der Befürchtung, den Anforderungen nicht gewachsen zu sein, wertvolle Zeit zu stehen oder emotional überlastet zu werden. Denken Sie daran, dass in der Freiwilligenarbeit keine Perfektion verlangt wird, sondern Bereitschaft: Jeder kleine Beitrag ist wertvoll.

Ein Thema, das vielen neuerdings immer öfters am Herzen liegt, wird in einem neuen Workshop des DZE Südtirol speziell behandelt, der allen Interessierten offensteht.

Warum sind wir der Digitalisierung ausgeliefert?

Die Angst der Freiwilligen vor der Digitalisierung hängt oft mit Technophobie und der Befürchtung zusammen, den Anforderungen nicht gewachsen zu sein. Häufig wird befürchtet, den menschlichen Kontakt zu verlieren, Fehler bei den Daten der Betreuten zu machen oder sich von komplexen Tools überfordert zu fühlen.

Um diese Barrieren zu überwinden, ist ein schrittweiser Ansatz entscheidend, der auf Schulung und Vereinfachung setzt.

Die Hauptursachen für die Hemmschwelle

- **Gefühl der Unzulänglichkeit:** Die Angst, die Systeme der Organisation zu beschädigen oder etwas „kaputtzumachen“.
- **Verlust der Beziehung:** Die Befürchtung, dass neue Plattformen das Vertrauensverhältnis und den Austausch mit den Nutzern beeinträchtigen könnten.
- **Informationsüberflutung:** Die Schwierigkeit, Passwörter, Videokonferenzplattformen, Messaging-Apps und Cloud-Speicher zu verwalten.
- **Datenschutzbedenken:** Ängste im Zusammenhang mit dem unsachgemäßen Umgang mit personenbezogenen Daten und den geltenden Vorschriften.

Workshop

- Workshop mit Umtrunk **in deutscher Sprache am 23.06.2026 von 18 bis 21 Uhr** im Zentrum IARTS, Crispistraße 15A in Bozen.
- Workshop mit Umtrunk **in italienischer Sprache am 24.06.2026 von 18 bis 21 Uhr** im Zentrum IARTS, Crispistraße 15A in Bozen.

Die betreffenden Workshops in beiden Landessprachen sollen die Ängste der Freiwilligen abbauen, indem sie die erfahrungsorientierte Ausbildung des DZE-Expertenpools und Rollenspiele nutzen, um die Ängste in Sicherheit umzuwandeln.

Unser Ziel beim DZE Südtirol ist es, einen interaktiven Workshop für Freiwillige anzubieten. Es handelt sich um einen Fortbildungskurs, der darauf ausgelegt ist, aktive Teilnahme, Austausch und den Erwerb praktischer Werkzeuge zu fördern. Wir möchten Freiwillige von bloßen Ausführenden zu bewussten Protagonisten des Vereins machen und so die Gruppendynamik sowie die soziale Wirkung in der Region verbessern.

Wir freuen uns auf Sie!

Bitte wählen Sie Ihren Wunschtermin aus und melden Sie sich bis zum 20.06.2026 unter info@dze-csv.it an.